

ADAC und Bosch kämpfen gegen Lkw-Parkplatznot

Eine Allianz gegen den Lkw-Stellplatzmangel haben der ADAC Truck Service und Bosch Service Solutions in der vergangenen Woche in Karlsruhe unterzeichnet. Die Partner rufen Unternehmen dazu auf, zugangsbeschränkte Flächen in der Nähe von Autobahnen und Bundesstraßen als sichere Lkw-Parkplätze zugänglich zu machen. Der ADAC Truck Service prüft, ob sich ein Areal eignet und organisiert als zentraler Ansprechpartner für Interessenten in Europa die Sicherheitsausstattung und die Anbindung von passenden Flächen an die kürzlich gelaunchte Buchungsplattform „Bosch Secure Truck Parking“.

Allein in Deutschland fehlen nach Angaben des Bundesverkehrsministeriums 14 000 Lkw-Stellplätze – Tendenz stark steigend. Der Mangel, vor allem an gesicherten Parkmöglichkeiten hat Konsequenzen: Nach Informationen der TAPA EMEA (Transported Asset Protection Association Europe) beläuft sich der Gesamtschaden durch Frachtdiebstahl in Europa auf über 16 Milliarden Euro jährlich. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Allianz gegen den Lkw-Stellplatzmangel: Christoph Walter (l.) und Dr. Jan-Philipp Weers unterzeichnen strategische Partnerschaft.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ADAC